

groupemutuel

Informationen zum Geschäfts- jahr 2023

Groupe Mutuel
Vorsorge-GMP



Das Geschäftsjahr 2023 in Kürze

2023, ein Jahr der Veränderung

Geprägt vom Wandel in der 2. Säule stand das Jahr 2023 für die Groupe Mutuel Vorsorge-GMP ganz im Zeichen der Veränderung. In einem wirtschaftlich günstigen Umfeld gaben die Innovation und das Streben nach Wachstum den Takt an.

Der Stiftungsrat hat 2023 entschieden, die Struktur der Stiftung zu modernisieren und sie per 1. Januar 2024 in die Sammelstiftung Groupe Mutuel umzuwandeln. Die bestehenden Verträge werden in der Gemeinschaftskasse Groupe Mutuel Vorsorge-GMP zusammengefasst. Alle Rechte und Pflichten sowie das Vermögen mit seinem Deckungsgrad von 109,2 Prozent werden unverändert von der neuen Organisation übernommen. Im Lauf des Jahres 2024 wird diese Umwandlung durch einen Fusionsprozess mit der Sammelstiftung Option abgeschlossen.

Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2

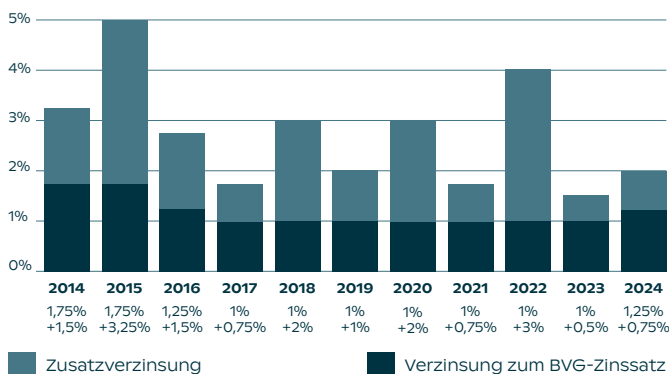
Per 31.12. / in CHF	2023	2022
Total Aktiven	2 781 725 030	2 554 808 404
Verpflichtungen	-66 339 244	-96 381 127
Passive Rechnungsabgrenzung	-21 532 697	-23 568 221
Arbeitgeberbeitragsreserve	-16 794 464	-16 771 540
Verfügbares Vermögen per 31.12.	2 677 058 625	2 418 087 516
Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten und Rentner	2 389 079 648	2 230 098 428
Freie Mittel der Unternehmen	3 639 601	7 455 228
Technische Rückstellungen	59 576 616	59 976 616
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	2 452 295 864	2 297 530 272
Deckungsgrad	109,17%	105,25%

Wie die Informatik zu einem besseren Kundenerlebnis beiträgt

Mit der Einführung einer neuen IT-Anwendung in nur gerade zwölf Monaten wurde 2023 ein äusserst ehrgeiziges Projekt durchgeführt. Das neue Verwaltungssystem konnte am 3. Januar 2024 ausgerollt werden, ohne Unterbruch weder in der Kundenverwaltung noch für unsere Kunden, die neu viel einfacher auf Informationen im BVG-Portal zugreifen können.

Im Lauf des Jahres 2024 wird den Versicherten eine Umgebung mit individuellem Zugang zur Verfügung gestellt, mit der sie sich jederzeit über die aktuellen und zukünftigen Versicherungsleistungen informieren können.

Verzinsung des Gesamtguthabens der Versicherten



2023, ein aus geschäftlicher Sicht historisches Jahr

Das Umsatzwachstum war in der Deutschschweiz mit Neuabschlüssen in der Höhe von MCHF 6,7 am stärksten. In der Westschweiz betrug das Wachstum MCHF 6,6. Erfreulich dabei ist, dass KMU aller Grössen und aus allen Landesteilen Beitrittsgesuche stellten. Unser Angebot erfüllt damit die Bedürfnisse der Schweizer Wirtschaftslandschaft und stärkt die nationale Präsenz der Stiftung.

Anpassung der Umwandlungssätze

Ab dem 1. Januar 2025 tritt für die Berechnung der Altersrenten ein einheitliches Umwandlungssystem in Kraft, das auf das gesamte Guthaben anwendbar ist. Der Umwandlungssatz wurde für Männer und Frauen im Alter von 65 Jahren auf 5,6 Prozent festgelegt, was für mehr Transparenz bei der Berechnung der Altersleistung sorgt. Die ausbezahlte Gesamtrente entspricht in allen Fällen mindestens 6,8 Prozent des BVG-Mindestguthabens.

Eine neue Rolle für die Delegiertenversammlung

Als Folge der Umwandlung der GMP in eine Sammelstiftung wählt die Delegiertenversammlung nun die Mitglieder der Vorsorgekommission der Gemeinschaftskasse Groupe Mutuel Vorsorge-GMP. Ausserdem bietet dieser Anlass eine einzigartige Gelegenheit, unsere Aktivitäten vorzustellen und die Wünsche der Vertreter der angeschlossenen Unternehmen anzuhören. Wir hoffen deshalb, unsere Delegierten an der nächsten Generalversammlung der GMP am 19. Juni 2024 in Martigny zahlreich begrüßen zu dürfen.

ESG – nachhaltige und verantwortungsbewusste Investitionen

Im Jahr 2023 wurden die Massnahmen zur Positionierung der Vermögenswerte unter dem ESG-Aspekt fortgesetzt und verstärkt. Die jährliche Prüfung durch den unabhängigen Experten Conser – ESG verifier SA bestätigte das 2022 vergebene Rating von A, wobei die Benchmark bei B+ blieb.



ESG-Integration: Der Anteil der Emittenten, die mit einem positiven Konsens bezüglich ihres Umgangs mit Nachhaltigkeitsthemen bewertet wurden, liegt konstant bei 86 Prozent, davon weisen 26 Prozent einen sehr positiven Konsens auf (2022: 22 Prozent).

Ausschlüsse: Die Ausschlüsse der Charta der Stiftung werden eingehalten und das Portfolio ist nur in geringem Ausmass in Unternehmen engagiert, die in ethisch sensiblen Bereichen tätig sind oder von unabhängigen Quellen wegen Nichteinhaltung internationaler Standards ausgeschlossen wurden. Es wurden Anträge auf Anwendung der Liste der Ausschlussempfehlungen an Investmentfondsmanager gerichtet.

Impact Investing: Der Anteil an Anlagethemen mit starken positiven Auswirkungen (saubere Energie, verantwortungsvoller Umgang mit Wasser, grüne und nachhaltige Obligationen, Mikrofinanz, grüne Infrastruktur) erreichte nahezu 10 Prozent und entsprach damit dem Ziel der Stiftung.

Ausübung von Stimmrechten und Engagement:

Die Stiftung hielt ihr Ziel der systematischen Ausübung der Stimmrechte für direkt gehaltene Schweizer Aktien ein und folgte dabei den Empfehlungen der Ethos Stiftung. Mit 15 Gesellschaften wurde ein Dialog geführt, um Einfluss auf die Klimapolitik und die Nichteinhaltung internationaler Standards (Menschenrechte, Korruption, Arbeitsrechte usw.) zu nehmen.

Klimapolitik – fossile Brennstoffe: Das Engagement in den Sektoren Kohle (0,5 Prozent) sowie Öl und Gas (0,9 Prozent) blieb im Vergleich zu 2022 unverändert. Das Engagement in Unternehmen, die keinen verifizierten Plan für den Übergang zu einer Netto-Null-Wirtschaft haben und im Kohleabbau und/oder in der kohlebasierten Stromerzeugung tätig sind, liegt bei nur 0,2 Prozent des Portfolios.

Klimapolitik – CO₂: Die CO₂-Emissionen gingen 2023 weiter zurück und entsprachen damit dem Ziel, die CO₂-Emissionen bei den Aktien um 7 Prozent pro Jahr zu senken.

Immobilien: Die Stiftung hat die Energieüberwachung ihres Immobilienbestands und die Planung der Renovierungen eingeführt, um ihre Umweltziele und die Ziele des Bundesrats zu erreichen. Die direkt gehaltenen Immobilien erreichten ein ESG-Rating von B- (2022: C+). Es bleibt im gesamten Schweizer Immobilienmarkt noch viel zu tun.

Jahresrechnung 2023 – Zusammenfassung

Die Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge beliefen sich insgesamt auf CHF 204 451 126.-, was einer Zunahme um 9,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Das Ergebnis der Anlagetätigkeit wies einen beträchtlichen Ertragsüberschuss von CHF 125 277 720.- aus. Die Verwaltungs- und Geschäftskosten beliefen sich auf CHF 13 591 434.- und machten 6,65 Prozent des Beitragsvolumens aus, ein im Vergleich zum Vorjahr konstanter Satz. Der Ertragsüberschuss des Geschäftsjahres vor Bildung der Wertschwankungsreserve betrug CHF 104 205 516.- und wurde vollständig der Wertschwankungsreserve zugewiesen. Per 31. Dezember 2023 erreichte die Bilanzsumme CHF 2 781 725 030.-, was einer Zunahme um 8,88 Prozent entspricht.

Bilanz

Aktiven in CHF	31.12.2023	31.12.2022
Anlagen	2 693 868 756	2 485 256 080
Operative flüssige Mittel	54 333 941	44 136 881
Realisierbare Aktiven	27 779 846	20 666 541
Aktive Rechnungsabgrenzung	5 742 487	4 748 902
Total Aktiven	2 781 725 030	2 554 808 404
Passiven in CHF	31.12.2023	31.12.2022
Verpflichtungen	66 339 244	96 381 127
Passive Rechnungsabgrenzung	21 532 697	23 568 221
Arbeitgeberbeitragsreserven	16 794 464	16 771 540
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	2 452 295 864	2 297 530 272
Wertschwankungsreserve	224 762 760	120 557 244
Stiftungskapital / Freie Mittel	0	0
Total Passiven	2 781 725 030	2 554 808 404

Betriebsrechnung

In CHF	2023	2022
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	482 305 151	477 208 423
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-336 680 976	-345 438 463
Auflösung/Bildung von Vorsorgekapitalien, technischen Rückstellungen und Beitragsreserven	-154 381 446	-149 593 669
Ertrag aus Versicherungsleistungen	18 443 559	44 092 153
Versicherungsaufwand	-17 504 141	-15 112 286
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-7 817 852	11 156 156
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	125 277 720	-251 860 644
Übrige Erträge	337 083	310 332
Verwaltungsaufwand	-13 591 434	-12 357 572
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung der Wertschwankungsreserve	104 205 516	-252 751 727
Auflösung/Bildung der Wertschwankungsreserve	-104 205 516	192 542 756
Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)	0	-60 208 971

Anlagetätigkeiten

Durch die Verwaltung der verschiedenen Arten von Vermögenswerten im Jahr 2023 wurde nach Abzug der Kosten eine Rendite von 4,99 Prozent verzeichnet. Der Referenzindex liegt bei 5,72 Prozent (ohne Kosten) und der BVG-Index der UBS bei 4,95 Prozent. Die Aktiven der Stiftung werden nach Swiss GAAP FER 26 zum Kurswert am Bilanzstichtag bewertet. Die Privatmärkte bestehen aus Anlagen in Private Equity, Infrastruktur und Private Debt. Die erzielte Performance wird nach der TWR-Methode (Time Weighted Return) berechnet. Zum 1. Januar 2023 wurde eine neue Strategie eingeführt.

Aufteilung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorie

Per 31.12. / in CHF	2023	in %
Verfügbare Mittel zur Vermögensanlage und Geldmarktanlagen in CHF	109 631 783	4,1%
Verfügbare Mittel zur Vermögensanlage und Geldmarktanlagen in Fremdwährungen	8 500 752	0,3%
Obligationen in CHF	786 504 629	29,2%
Obligationen in Fremdwährungen	147 763 190	5,5%
Darlehen und Hypotheken in der Schweiz	55 926 548	2,1%
Schweizer Aktien	352 146 323	13,1%
Ausländische Aktien	495 018 732	18,4%
In der Schweiz gehaltene Betriebsliegenschaften	252 325 059	9,4%
In der Schweiz gehaltene sich im Bau befindliche Liegenschaften	29 778 178	1,1%
Indirekte Immobilienanlagen in der Schweiz	204 857 675	7,6%
Indirekte Immobilienanlagen im Ausland	0	0,0%
Privatmärkte	97 610 683	3,6%
Defensive strukturierte Produkte	101 804 332	3,8%
Mikrofinanz	52 000 872	1,9%
Total	2 693 868 756	100,0%

Performance nach Aktiven (nach Gebühren)

	2023 Performance Referenzindex	Realisierte Performance
Schweizer Aktien (SMI Expanded mit Dividenden)	6,04%	6,58%
Ausländische Aktien (gemischt)	7,88%	8,21%
Schweizer und ausländische Obligationen in CHF (SBI AAA-BBB Total Return)	7,36%	5,74%
Obligationen in Fremdwährungen (gemischt)	1,00%	-0,73%
Darlehen und Hypotheken (BVG-Mindestsatz)	1,00%	3,04%
Private Equity (8,00%)	8,00%	-2,63%
Private Debt (Libor CHF 12 Monate +3%)	4,51%	2,34%
Mikrofinanz (SWX-MIV Debt Index)	0,71%	1,85%
Defensive strukturierte Produkte (Saron-Zinssatz CHF 24 Monate +2%)	3,60%	10,21%
Direkte Immobilien (3,50%)	3,50%	3,41%
Indirekte Immobilien in der Schweiz (SXI Real Est. Funds TR Index)	5,03%	3,82%
Indirekte Immobilien im Ausland (SXI Real Est. Funds TR Index)	5,03%	0,00%
Flüssige Mittel (JPM Cash Index CHF 3 Monate)	0,90%	-1,51%
Total	5,72%	4,99%

Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

in CHF	2023	2022
Wertschwankungsreserve per 1.1.	120 557 244	313 100 000
Bildung/Auflösung	104 205 516	-192 542 756
Wertschwankungsreserve per 31.12.	224 762 760	120 557 244
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in Prozent der Verpflichtungen	16,52%	16,25%
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in CHF	405 100 000	373 300 000

Die Wertschwankungsreserve dient der Abdeckung von spezifischen Marktrisiken, um die versprochenen Leistungen nachhaltig zu garantieren. Ziel ist eine Sicherheitsquote von 99,75 Prozent, unter Berücksichtigung der erwarteten Rendite, der Volatilität jeder Anlagekategorie und des Diversifikationsgewinns. Im Jahr 2022 erfüllte die Wertschwankungsreserve ihre Rolle voll und ganz, indem sie die Stiftung vor den fallenden Aktienmärkten schützte. Per 31. Dezember 2023 konnte sie wieder zu 55,5 Prozent ihrer Zielwertschwankungsreserve geäufnet werden.

Grundlagen und Organisation

Am 31. Dezember 2023 ist die Groupe Mutuel Vorsorge-GMP eine teilautonome Sammelstiftung mit Beitragsprimat, die als Gemeinschaftsstiftung organisiert ist. Ihr Hauptsitz ist in Sitten. Die Stiftung ist bei der Westschweizer BVG- und Stiftungsaufsichtsbehörde (AS-SO) unter der Nummer 304 083 registriert und dem BVG-Sicherheitsfonds angeschlossen.

Am 3. Januar 2024 genehmigte die Aufsichtsbehörde die Umwandlung in die Sammelstiftung Groupe Mutuel, die sich aus verschiedenen Organisationen zusammensetzt, sowie die Übertragung aller Rechte und Pflichten in die Gemeinschaftskasse Groupe Mutuel Vorsorge-GMP.

Stiftungsrat

Karin Perraudin, Präsidentin¹

Bruno Pache, Vizepräsident¹

Patrick Varone, Sekretär¹

Marc-Etienne Berdoz, Mitglied (bis 31. März 2023)

Fabrice Constantin, Mitglied (ab 1. April 2023)

Stéphanie Emery Haenni, Mitglied

François Frezza, Mitglied

Patricia Lorenz, Mitglied

Stéphane Roduit, Mitglied

Thierry Rosset, Mitglied

Benoît Schoechli, Mitglied

¹Kollektivunterschrift zu zweien

Vertreter der Stifterinnen, nicht im Stiftungsrat

Fabio Naselli Feo

Fabrice Constantin, bis 31. März 2023

2023 – Änderungen des Reglements

Im Zuge der Umwandlung der Groupe Mutuel Vorsorge-GMP in eine Sammelstiftung per 1. Januar 2024 wurden die Statuten und Reglemente der Stiftung vollständig überarbeitet. Sie können unter www.groupemutuel.ch/reglementbvg heruntergeladen werden.

Der Geschäftsbericht 2023 ist auf unserer Website unter www.groupemutuel.ch/rapportLPP verfügbar. Er kann auch per E-Mail an bvg@groupemutuel.ch bestellt werden.

Technische Rückstellungen

Per 31.12. / in CHF	2023	2022
Rückstellung für Differenzen des Umwandlungssatzes	34 176 616	34 176 616
Rückstellung für Risiko- und Kostenschwankungen	9 700 000	9 700 000
Rückstellung für zusätzliche Verzinsung	15 700 000	9 800 000
Rückstellung für die Zuweisung zukünftiger Zinsen	0	6 300 000
Total der technischen Rückstellungen	59 576 616	59 576 616

Die Bildung der Reserven unterliegt dem Reglement über die versicherungstechnischen Passiven. Die Rückstellung für Differenzen des Umwandlungssatzes wird gebildet, um die Kosten der ordentlichen oder vorzeitigen Pensionierung zum reglementarischen Umwandlungssatz, der höher ist als jener der verwendeten technischen Grundlagen, vorzufinanzieren. Die Rückstellung für Risiko- und Kostenschwankungen soll die Schwankungen und Unterschiede zwischen den tatsächlichen Kosten und den verrechneten Beiträgen für Risiken und Kosten ausgleichen. Die Rückstellung für zusätzliche Verzinsung deckt die Finanzierung des Zinszuschlags, der den Versicherten im Jahr 2024 zugewiesen wird.

Bestand

Angeschlossene Arbeitgeber per 31.12.	2023	2022
	2 880	2 802
Aktive Mitglieder per 31.12.	2022	2021
Männer	12 121	11 465
Frauen	10 968	10 398
Total	23 089	21 863
Anzahl Personen, die während des Geschäftsjahres Beiträge zahlten	28 727	27 264
Rentenbezüger per 31.12.	2023	2022
Altersrenten	1 425	1 303
Renten für Ehepartner/Lebenspartner	116	113
Invalidenrenten	402	400
Kinderrenten (Kinder von Pensionierten oder Invaliden)	181	191
Waisenrenten	63	55
Renten für geschiedene Ehepartner	1	1
Total	2 188	2 063

Fusion der Sammelstiftung Groupe Mutuel und der Sammelstiftung Opsion

Der Stiftungsrat hat 2024 einen Fusionsprozess mit der Sammelstiftung Opsion eingeleitet. Die Fusion wurde für die Sammelstiftung Opsion in der Sitzung vom 17. April 2024 und für die Sammelstiftung Groupe Mutuel in jener vom 18. April 2024 genehmigt. Die Frist zur Einsicht der Fusionsdokumente für die Versicherten läuft vom 21. April 2024 bis zum 20. Mai 2024. Anschliessend werden die beiden Stiftungsräte die Fusion bestätigen, indem sie die Dokumente zur Genehmigung an die Aufsichtsbehörde weiterleiten. Sobald der Genehmigungsbeschluss rechtskräftig ist, wird die Fusion mit Wirkung zum 1. Januar 2024 ins Handelsregister eingetragen.

Administration:

Groupe Mutuel Vorsorge-GMP

Rue des Cèdres 5, Postfach, 1919 Martigny
0848 803 777 – www.groupemutuel.ch